Zugestellt durch Post.at

Pliberški časopis
Bleiburger Zeitung

EL ENOTNA LISTA EINHEITSLISTE
INFO list Enotne liste Pliberk
INFO-Blatt der Einheitsliste Bleiburg
Štev. I Nr. 1 • April 2011
www.elnet.at/bleiburg

Velikonočna pesem

Naš gospud je od smrti vstal
od nega bridke martre;
nam je se veseliti,
on nam hoče trošti biti.
Kyrie eleison.

(Stiški rokopis, okoli 1440,
začetek velikonočne pesmi)

Frühlingsbotschaft

(Heinrich Heine)

Leise zieht durch mein Gemüt
liebliches Geläute.
Klinge, kleines Frühlingslied,
kling hinaus ins Weite.

Kling hinaus bis an das Haus,
wo die Veilchen sprießen!
Wenn du eine Rose schaust,
sag, ich lass sie grüßen.

Ausgeglichener Voranschlag

Izenačen proračun 2011

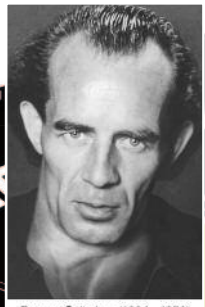
In der europäischen Union wird ein Schutzschirm konstruiert, der die Finanzkrise einiger EU-Länder (es werden immer mehr) abfangen soll. Die Kärntner Gemeinden haben einen solchen Schutzschirm leider nicht, denn das Land hat seine Reserven längst durch sehr fragwürdige Investitionen verpulvert. Wenn eine Gemeinde in Kärnten nicht ausgeglichen budgetieren kann, wird sie vom Land durch Kürzungen der Bedarfszuweisungsmittel noch bestraft. So kommt man vom Regen in die Traufe.

Bei der GR-Sitzung am 16.03.2011 konnte für Bleiburg/Pliberk ein ausgeglichener Voranschlag mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 7.304.700,– beschlossen werden. Natürlich musste in vielen Bereichen massiv der Sparstift angesetzt werden und es bleibt zu hoffen, dass in den Nachtragsvoranschlägen noch etwas Spielraum für diverse Projekte bleibt. Durch die Ansiedelung einiger neuer Betriebe ist diese Hoffnung nicht unbedingt utopisch.

Mlajšemu »moštvu« okrog vodje urada **Gerharda Pikalo**, je uspelo sestaviti izenačen proračun za leto 2011. Predvsem nova »finančna ministrica« **Claudia Kralj** se je izkazala kot zelo zavzeta in kompetentna sodelavka. Vsem velja zahvala za njihov trud in prizadevanja.

Nach dem verfrühten Tod des Kassenverwalters Hubert Kerschbaumer, der sich gerade in seine neue Aufgabe eingearbeitet und eingelebt hat, musste das junge Team um den neuen Amtsleiter Gerhard Pikalo die Aufgabe der Budgeterstellung übernehmen. Mit der neuen Kassenverwalterin Claudia Kralj wurde aber eine Mitarbeiterin gefunden, die mit viel persönlichem Einsatz bei der Sache ist und trotz ihrer Jugend viel Fachkompetenz an den Tag legt. Allen, die bei der Erstellung des ausgeglichenen Voranschlages 2011 mitgearbeitet haben, gilt ein herzlicher Dank, denn damit bekommt Bleiburg/Pliberk vom Land einen Bonus bei den Bedarfszuweisungsmitteln.

Trotz der Ausgeglichenheit des Voranschlages werden vom Land erhöhte Strukturkosten in den Bereichen Schulen, Feuerwehren und Kindergarten bemängelt. Dass diese Kosten etwas erhöht sind liegt aber, bis auf den Kindergarten, in der geschichtlichen Tatsache, dass die Stadtgemeinde Bleiburg/Pliberk aus drei ehemaligen, selbstständigen Gemeinden besteht und Schulen sowie Feuerwehren eingebracht wurden. Wenn hier noch gespart werden muss, müssen die Prioritäten wohlüberlegt angelegt werden. Laut Bezirksschulinspektor Kainz wird jeder Euro, der in die Bildung der Jugend investiert wird, mit 12,5 % verzinst. Das ist eine Dividende, die sich jeder nur wünschen kann. **Wo also nicht gespart werden darf, ist damit wohl klar!**


Bruno Gröning (1906 - 1959)

KULTURNI DOM
Bleiburg | Pliberk

Das Phänomen
Bruno Gröning
auf den Spuren des „Wunderheilers“

SAMSTAG | SOBOTA
18. & 25.
JUNIJ | JUNI
VON | OD
13.30 – 19.00

Im Frühjahr 1949 strömten Tausende ins westfälische Herford. Im Herbst des Jahres zog es bis zu 30.000 Menschen täglich zum Rosenheimer Traberhof. Ein Elendsheer von Kranken und Leidenden. Sie hatten nur ein Ziel: Bruno Gröning. Für viele war er die letzte Hoffnung. Vom Krieg geschlagen, von Ärzten aufgegeben, kannten diese Menschen nur noch einen Wunsch: gesund zu werden, frei von Not und Schmerzen. Bruno Gröning sollte ihnen helfen. Und das Unfassbare geschah – unzählige Kranke wurden gesund: Lahme konnten gehen, Blinde wieder sehen.
Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten. Imbiss möglich.
Weitere Informationen zum Film finden Sie im Internet unter:
www.bruno-groening-film.org

Heilung auf dem geistigen Weg

MEDIZINISCH BEWEISBAR

Informationsvortrag von Dr. med. M. Salzgeber am **Samstag, den 11. Juni, um 14 Uhr im Kulturni Dom**, Völkermarkter Str. 10, 9150 Bleiburg. Für alle Interessierten. Der Eintritt ist frei, eine Spende wird erbeten.

Organisator ist die Medizinisch-Wissenschaftliche Fachgruppe (MWF) des Bruno Gröning-Freundeskreises.

Predlogi Enotne liste

- **Dringende Sanierung der Straße in Rinkolach ab der Kreuzung-Linde in östlicher Richtung bis zum Anwesen Zdouc**
- **Nujna sanacija odseka ceste v Rinkolah**

- **Zweisprachige Bezeichnung der Gewerbezonen Süd und Nord-West**
- **Dvojezična označba obrtnih con jug in sever-zapad**

- **Aufwertung von Kleinschulen**
- **Krepitev malih šol**

Varčevalni ukrepi ne smejo uničiti naših malih šol!

Predlog (§ 41 SOR)

Občinski odborniki EL-Pliberk predlagamo, da se v malih šolah naše občine uvedejo težiščna področja in se otrok ne vpiše avtomatično v centralno šolo.

Utemeljitev:

Prosta izbira šolskega okoliša ne pomeni avtomatično integracijo v nadrejeno šolo. Nudi se nam možnost, z dodatno ponudbo popestriti šolstvo v naši občini in tako ugoditi novim metodam sodobnega in modernega pouka. Istočasno pa tudi ugodimo družbenim zahtevam. Male šole naj s šolsko avtonomnimi težišči razširijo svoj šolski profil! Staršem tako nudimo širok vpogled v dejavnosti šole, da lahko objektivno odločijo po interesih svojega otroka. Nenazadnje pa bi tudi vasi v naši občini s to novostjo postale bolj atraktivne!

Možna težišča:

- 1. živi tuji jezik in jeziki alpe-jadranskega prostora
- informatika
- šport (v sodelovanju s športnimi društvi regije)

Die Zentralisierung von Schulen ist der falsche Weg!

Antrag (§ 41 AGO)

Die Gemeinderäte der EL-Pliberk/Bleiburg stellen den Antrag, die Gemeinde Bleiburg/Pliberk möge sich dafür einsetzen, dass unsere Kleinschulen durch Schwerpunkte aufgewertet werden und nicht einer Zentralschule weichen müssen.

Begründung: Freie Schulsprengelwahl heißt nicht automatisch Integration in die Stammschule! Vielmehr ist das eine Chance unsere Schullandschaft durch zusätzliche Angebote zu bereichern, den Kriterien eines zeitgemäßen und modernen Unterrichts gerecht zu werden und gleichzeitig den gesellschaftlichen Anforderungen an Bildung zu entsprechen. Die Kleinschulen sollen daher mit schulautonomen Schwerpunkten ein erweitertes Schulprofil bekommen! Eltern wird mit diesem Angebot ein umfangreicher Einblick in das Schulgeschehen gegeben und sie können objektiv für die Interessen ihres Kindes entscheiden. Nicht zuletzt würde auch die ländliche Struktur unserer Gemeinde mit dieser Neuerung aufgewertet werden!

Folgende Schwerpunkte bieten sich an:

- 1. lebende Fremdsprache und Sprachen des Alpen-Adria Raumes
- Informatik
- Sport (in Kooperation mit den Sportvereinen der Region)

- **Christkindlmarkt ab dem Jahr 2011 auf dem Europaplatz**
- **Adventna tržnica na Evropskem trgu**

Antrag (§ 41 AGO)

Die Gemeinderäte der EL-Pliberk/Bleiburg stellen den Antrag, die Gemeinde Bleiburg/Pliberk möge dafür sorgen, dass der traditionelle Christkindlmarkt am 8.12. ab dem Jahr 2011 auf dem Europaplatz vor der Stadtpfarrkirche stattfinden wird.

Begründung: Der anlässlich der Europaausstellung 2009 neugestaltete Kirchplatz bietet ein ideales Ambiente für einen stimmungsvollen Christkindlmarkt. Das Zusammenwirken von Kirche und vorweihnachtlichem Flair soll den Menschen den ursprünglichen Sinn von Weihnachten wieder näher bringen!

Der Christkindlmarkt soll wie folgt gestaltet werden:

- weihnachtlich geschmückte Stände
- Verkauf entsprechender Produkte
- Kinderworkshops (Bauen von Krippen; Kekse backen; Basteln von Weihnachtsschmuck; usw.)
- kulturelles Rahmenprogramm in der Stadtpfarrkirche (z. B.: Orgelkonzert, Chorkonzert, Lesung…)

Predlog (§ 41 SOR)

Občinski odborniki EL-Pliberk predlagamo, da občina Pliberk od leta 2011 naprej že tradicionalno adventno tržnico 8.12. prireja na Evropskem trgu pred mestno farno cerkvijo.

Utemeljitev: V okviru Evropske razstave 2009 preurejeni prostor okrog mestne farne cerkve ponuja idealne pogoje za ustvarjanje prijetnega vzdušja predbožičnega časa in ljudem lahko spet uzavešča pravi smisel božiča!

Adventna tržnica naj bo pripravljena s

- primerno okrašenimi stojnicami na katerih prodajajo
- božičnemu času primerne izdelke.
- Treba je tudi nuditi božične delavnice za otroke (npr. izdelovanje jaslic; peka medenjakov; brkljanje; itd.)
- in okvirni kulturni spored v mestni farni cerkvi (npr.: orgelski koncert; pevski koncert; branje...)

Marko Trampusch

Nichts Neues in Sachen Kanal?

Viele GemeindebürgerInnen, deren Haushalte sich zufällig in der Kanalentsorgungszone II befinden, sind sehr in Sorge, dass die bereits überhöhten Kanalkosten noch in astronomische Höhen steigen werden. Da bei der Erbauung des Kanals und der Kläranlage verfahrenstechnische Fehler gemacht wurden, bekam die Abwassergenossenschaft keine entsprechende Landesförderung und hatte daher auch keinen Anspruch auf Bundesförderung.

Die zuständigen Beamten im Lebensministerium sind der Meinung, dass sich daran auch nichts ändern wird, solange sich keine neue Sachlage ergibt. Mit der Aussendung eines offenen Briefes, in dem die verzweifelte Lage der BürgerInnen der betroffenen Ortschaften beschrieben wurde, suchte man um Unterstützung bei fast allen gesellschaftspolitisch wichtigen Personen in Österreich an. Sie sollten Bundesminister Berlakovich dazu bewegen, ein Gespräch mit Vertretern der Gemeinde Bleiburg/Pliberk zu führen. Dieses Bemühen erregte ein wenig Aufmerksamkeit, brachte aber kein positives Ergebnis.

Konkreteres gibt es aber zu der Beschwerde an die Volksanwaltschaft zu berichten. Im Beschwerdebrief geht es um die Tatsache, dass es im Gemeindegebiet Bleiburg/Pliberk einen Betreiber, die Stadtgemeinde Bleiburg/Pliberk, aber zwei Gebührenhaushalte gibt. Dieser Sachverhalt ist schon in Prüfung, das Ergebnis wird bald bekannt gegeben werden. Es wurde auch eine amtswegige Überprüfung der wasserrechtlichen Seite veranlasst und eine Anfrage an die Bezirkshauptmannschaft Völkermarkt gerichtet. Die förderungstechnische Schiene wäre auch noch zu beleuchten.

Zu hoffen ist, dass all diese Maßnahmen und Bemühungen zum Ergebnis einer gleich hohen Vorschreibung der Kanalgebühren für alle BürgerInnen der Stadtgemeinde Bleiburg/Pliberk führen werden.

GLOSSE:

So macht Mann PR!

Ein harmloser Brief an die wichtigsten Personen in Österreich. Unterschrieben von einem umtriebigen Stadtrat, auch Kanalreferent, einigen politischen Mitstreitern und einigen unbescholtenen, von der Kanalgebühr geschlauchten DorfbewohnerInnen. Nett! Dass sich dann bitte doch möglichst keiner von den politischen Mitstreitern in den Lokalmedien darüber verbreiten möge. Aber, aber da war ja doch die Anfrage der Zeitungsmacher. „Ich Kanalreferent und Stadtrat erkläre hiermit, dass die Aktion *Stille Post* misslungen ist. Mein Resultat: Kein Termin beim Minister aber fünf PR Auftritte.“ Das kann sich ja sehen lassen, so macht Mann Politik.

Tschentschej

Zadeva kanalizacije Aich/Dob - vse po starem!

Prebivalci Čirkovč, Vidre vasi in Doba se bojijo, da bo pristojbina za kanalizacijo za njih v prihodnje še višja. Zaradi napak postopka pri gradnji kanalizacije z dežele ni bilo ustrezne subvencije, kar je pomenilo, da je tudi iz zvezne strani ni bilo. Do razgovora s pristojnim ministrom kljub številnim intervencijam še vedno ni prišlo.

Je pa prišlo do pritožbe na ljudsko pravdništvo, ki obravnava problem opravljatelja kanalizacije Aich Dob, tj. mestna občina Pliberk/Bleiburg. Kajti znotraj občine obstajata dva različna pristojbinska proračuna. Rezultat bo v kratkem znan. Na okrajnem glavarstvu Velikovec pa preverjajo tudi problem vodne pravice za omenjene vasi.

Cilj vseh ukrepov je, enaka pristojbina za kanalizacijo za vse občanke in občane.

Meisterwerke der Aquarellmalerei aus dem Leopold Museum in Wien werden in der heurigen Sonderausstellung gezeigt. Die Ausstellung spannt den Bogen von Egon Schiele und Oskar Kokoschka über Herbert Boeckl bis zu Kurt Moldovan und Karl Stark.

Aquarelle Werner Bergs ergänzen dieses intime Feuerwerk expressiver Farbigkeit.

Im Skulpturengarten und Räumen der Dauerausstellung wird mit über zwanzig seiner Werke der 100. Geburtstag des Bildhauers Othmar Jaindl gewürdigt.

„Die Zusammenarbeit mit dem Leopold Museum Wien ist ein weiterer Baustein in der Reihe der weit über die Landesgrenzen hinauswirkenden Aktivitäten der Kulturstadt Bleiburg/Pliberk. Ganz wesentlich ist die Geschichte dieser Erfolge geprägt von der großen Bereitschaft vieler ehrenamtlicher Kunstvermittler, aktiv im Museum mitzuwirken. Ihnen allen sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Ein herzlicher Dank gilt auch dem Leiter des Museums Arthur Ottowitz für seinen Einsatz. Im Besonderen gilt unser Dank aber dem Kurator Dr. Harald Scheicher, dem es mit seinem unermüdlichen Einsatz immer wieder gelingt hervorragende Ausstellungen nach Bleiburg/Pliberk zu bringen. Auch diese Ausstellung wird sicherlich wieder zahlreiche Besucher finden und das Werner Berg Museum, und mit diesem auch die Stadt Bleiburg/Pliberk, zu einem unverwechselbaren Ort der Begegnung machen.“

V letošnji posebni razstavi bojo na ogled mojstrovine **akvarelnega slikarstva iz dunajskega Muzeja Leopold**. Lok razstave sega od Egona Schieleja in Oskarja Kokoschke preko Herberta Boeckla tja do Kurta Moldovana in Karla Starka. Akvareli Wernerja Berga dopolnjujejo to prijetno moč ekspresivne barvitosti.

V počastitev 100. rojstnega dneva kiparja Othmarja Jaindla bo več kot 20 njegovih del na ogled na vrtu skulptur in v prostorih stalne razstave.

»Sodelovanje z dunajskim Muzejem Leopold predstavlja nadaljnjo pomembno poglavje dejavnosti kulturnega mesta Bleiburg/Pliberk, dejavnosti, ki segajo daleč čez deželno mejo. Zgodovino teh uspehov zaznamujejo še posebej številni častni posredovalci umetnosti. Njim vsem velja na tem mestu naša iskrena zahvala. Zahvala pa velja tudi vodji muzeja Arthurju Ottowitzu za zavzeto delo. Posebno pa je treba izpostaviti delo in se zahvaliti kuratorju dr. Haraldu Scheicherju, ki z veliko vnemo skrbi za muzej in s svojimi kontakti vedno spet spravi v našo občino odlične razstave.

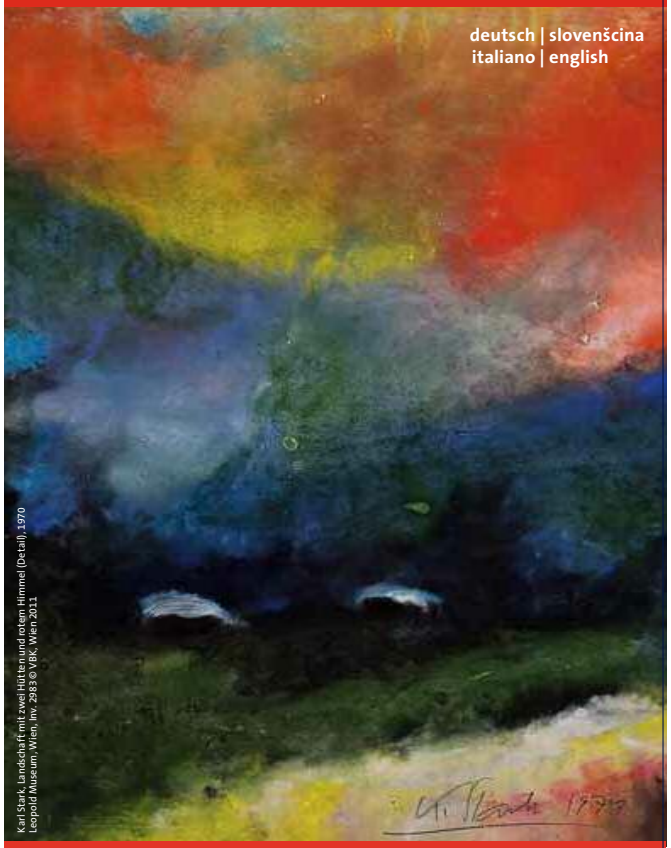
Kakor prejšnje, bo tudi ta razstava zanesljivo privabila mnogo obiskovalcev - Muzej Wernerja Berga, in z njim prav tako mesto Bleiburg/Pliberk, pa bo z njo postal tudi tokrat nezamenljivi kraj srečanja.«

Kulturreferent/referat za kulturo
StR./mest.svet. Georg-Jurij Mandl

EXPLOSION DER FARBE

Aquarelle der Sammlung Leopold

WERNER BERG MUSEUM BLEIBURG | PLIBERK
1. MAI BIS 30. OKTOBER 2011



EKSPLOZIJA BARVE

akvareli zbirke Leopold

Die Stadtgemeinde Bleiburg lädt Sie herzlich zur Eröffnung der Ausstellung

Mestna občina Pliberk vas vljudno vabi na odprtje razstave

SAMSTAG/SOBOTA
30. April 2011, 18.00

Werner Berg Museum der Stadt Bleiburg
Muzej Wernerja Berga mesta Pliberk

Dobrodelna akcija – Hilfe für die Ärmsten

VinziDorf
Heimat für Heimatlose
Vinzijeva vas
Domovina za brezdomce

ELBA-internet drucken

Gesendete Aufträge

Art	Sendedatum	Gewünschtes Durchführungsdatum	Auftraggeber Konto	Empfänger / Verwendungszweck	Betrag
IZV	14.02.2011	16.02.2011	39117 / 11-07.010.101 EUR	Empfänger Vinzigemeinschaft Eggenburg Konto: 20815 / 2200406888 Steiermärkische Bank und Sparkassen AG Verwendungszweck Spende	1.000,00 EUR

Verfüger: C/O KUSEJ VINKO ENOTNA LISTA PLIBERK Datum: 11.04.2011 Uhrzeit: 07:50

Z izkupičkom **adventnega bazarja 2010** smo brezdomcem Vincijeve vasi v Gradecu lahko prenakazali € 1000,-. Hvala vsem, ki ste prispevali k uspehu bazarja!

Aus dem Erlös des **Adventbasars 2010** konnten wir das VinziDorf in Graz mit € 1000,- unterstützen. Danke allen, die zum Erfolg des Basars beigetragen haben.

Vinzijeva družba brezdomcem nudi pomoč v najosnovnejših življenjskih potrebščinah in jim poskuša pomagati iz neizglednega položaja v normalnost življenja.

Die Vinzenzgemeinschaft hat im Jahre 1993 in Graz St. Leonhard ein aus derzeit 26 Baucontainern bestehendes Dorf errichtet, um obdachlosen Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre Grundbedürfnisse zu befriedigen - Essen, Schlafen, Waschen und im Krankheitsfall eine medizinische Versorgung.

Zwei hauptamtliche und zahlreiche ehrenamtliche Mitarbeiter bemühen sich, die Bewohner in eine „Dorfgemeinschaft" zu integrieren, in der sie die Möglichkeit haben, sich wieder an ein „normales" Leben zu gewöhnen. Deshalb wird den Bewohnern auch bei Amtswegen, bei der Arbeits- und Zimmersuche geholfen. (In: www.vinzi.at)

Schinkenfest – Praznik šunke

Absolutes Traumwetter herrschte beim diesjährigen Schinkenfest in Bleiburg/Pliberk. Die Schinkenproduzenten des Jauntales haben mit ihrem hervorragenden Angebot die zahlreichen Besucher begeistert. Für jeden Einkauf erhielten die Besucher ein Gewinnlos und die Gewinner erhielten Gutscheine und zahlreiche österliche Sachpreise. Bei einem Schätzspiel konnte der glückliche Gewinner den Schinken mit dem Gewicht von 26,23 kg mit nach Hause nehmen.

V premislek
Zum Nachdenken

Žal je zaznati, da sodobna družba postaja precej egoistična. Tem važnejše je, da v karitativnih akcijah nakažemo, da naš življenjski standard ni samoumeven in da je mnogo ljudi po svetu, ki niti najosnovnejšega za preživetje nimajo.

Zaradi tega je treba karitativne prireditve podpreti in jih ne vzeti iz letnega prireditvenega koledarja, kot to nameravajo narediti v mestni občini Pliberk. Odborniki EL-Pliberk so vložili predlog za nadaljevanje že tradicionalne adventne tržnice, z na temo sestavljenim sporedom in s sodelovanjem vseh društev, ustanov in vsemi, ki jim je delo za najrevnejše sveta pri srcu (glej predlog na strani 3).

In einer Welt großer sozialer Unterschiede, ist es umso wichtiger die Gesellschaft daran zu erinnern, dass ein Dach über dem Kopf und zumindest eine warme Mahlzeit am Tag für viele Menschen nicht zur alltäglichen Selbstverständlichkeit gehören. Wohltätigkeitsaktionen sind daher sowohl für die Ärmsten der Armen als auch für die Bewusstseinsbildung in der Wohlstandsgesellschaft von großer Bedeutung!

Daher schlägt die EL-Pliberk/Bleiburg vor, den alljährlichen Christkindlmarkt, wie geplant, nicht aufzugeben, sondern ihn neu zu organisieren und themenbezogen zu gestalten. Ein mit karitativem Inhalt gestalteter Christkindlmarkt aller Vereine, Einrichtungen und Interessierten, die Armut wachrüttelt, wäre eine Bereicherung in der Kulturgemeinde Bleiburg/Pliberk und ein Zeichen von Toleranz! (siehe Antrag auf der Seite 3)

MePZ PODJUNA

Letos z bogato dejavnostjo

Letošnjo vigred je društvo MePZ Podjuna aktivno sooblikovalo kulturno podobo Pliberka. Poleg pevskih nastopov, ki so jih pevske skupine društva opravile v domačem kraju in preko meje, društveno dejavnost izkazuje še organizacija raznih prireditev v Kulturnem domu Pliberk.

MILAN PIKO

MLADA PODJUNA:

Pevke in pevci Mlade Podjune pridno nastopajo in s svojim svežim in ubranim petjem navdušujejo poslušalce. Zbor je čestital društvenikom KPD Drava ob stoti obletnici društva, sodeloval je na srečanju otroških in mladinskih zborov, nastopal bo še v Selah. Poleg nastopov se otroci skupno z mladinskim zborom Podjuna pripravljajo na veliki nastop, na premiero muzikla, 29. oktobra 2011. »Projekt je velik izziv za nas vse«, pravi voditeljica mladinskega zbora Katja Mandl, »nas pa navdušuje novi pristop, vpeljevanje novih dodatnih elementov kot ples, igralske sposobnosti in žive glasbe. Veseli me, da že pri pripravah sodeluje veliko ljudi z navdušenjem.«

MePZ PODJUNA:

Na pevskem seminarju na Rebrci je MePZ Podjuna že zasnoval načrte za naslednji dve leti in že pričel s pripravami. Letos pa bo zbor še nastopal z uspešnim koncertnim programom »Nebo in zemlja« v samostanski cerkvi St. Pavlu (1. maja) in v celovški stolnici (21. maja). Zaključeno je tudi snemaje za zgoščenko božičnih pesmi, katero zbor pripravlja skupno s pliberškimi društvi in pevskim zborom Gorotan iz Šmihela. Zgoščenka bo predstavljena na skupnem božičnem koncertu decembra 2011. Decembra pa bo zbor pot peljala zopet na Dunaj, kjer se bo Podjuna zopet predstavila na mednarodnem božičnem koncertu v dunajškem rotovžu.

PRIREDITVE:

Uspešnica za pust je otroško pustovanje v Kulturnem domu. Na pustni olimpijadi, ki so jo pripravili društveniki MePZ Podjuna in KPD Drava je sodelovalo nad 100 zadovoljnih otrok. Poleg tega smo v Pliberku gostili odlično razstavo Prešernovih nagrajencev Slovenije, Novomeški sinfonični orkester ob Prešernovem dnevu, ter virtuoza na kitari, Janeza Gregoriča, ki je predstavil že svojo sedmo zgoščenko. Prav tako smo zaključili 44. pevsko revijo »Od Pliberka do Traberka«, ki je najstarejše kulturno sodelovanje z našimi sosednjimi društvi v Sloveniji.

NARAŠČAJ:

Pevke in pevci MePZ Podjuna se veselijo naraščaja. Staršema **Andreji Ošina** in **Marku Kordeschu** želimo veliko veselja s sinkom, malemu Andreju pa vse najboljše.

KUHARSKI TEČAJ

Izvirni recepti – naravni in okusni

Jedi iz ajde so nekoč bile preprostemu človeku osnovna prehrana. V sodobni prehrani se začenjamo spet posvetiti naravnim, za človeško telo zdravilnim proizvodom. Ajda namreč ni le zelo okusna, temveč vsebuje tudi veliko železa, cinka in selena. Ne vsebuje pa glutena in je za dietetično hrano primerna.

Gospa Katharina Borotschnik iz Libuč se na izvirne, stare kmečke recepte odlično spozna. Važno ji je, da ne grejo v pozabo in se jih ljudje v prehranjevalnem vsakdanu poslužujejo. Ravno prav v postnem času je z EL-ženskami Pliberk skuhala ajdove žgance in ajdove povitjanke. Bili so odlični! Nastala pa je tudi pisno-slikovna dokumentacija.

Hadnsterz und Hadnnudeln waren die Speisen, die Frau Katharina Borotschnik auf ihre kompetente und liebenswerte Art im jüngsten Kochkurs mit den EL-ženske Pliberk/Bleiburg kochte. Dabei wurde besonderer Wert auf ursprüngliche Rezepte und natürliche Produkte gelegt. Dementsprechend gut schmeckte das Ergebnis.

INFORMACIJA / INFORMATION

NORDIJSKA HOJA
Z EL-ŽENSKAMI PLIBERK

Kdaj? **27. 4. 2011 ob 19.00 uri.**
Kje? **Športno igrišče v Vidri vasi.**
Voditeljica tečaja: Andrea Čik

Am Mittwoch, den **27. 4.2011** beginnt der **Nordic-walking-Kurs der EL-ženske/Frauen Pliberk**. Treffpunkt: um 19.00 Uhr in Wiederndorf am Sportplatz.

Herzlich eingeladen! Prisrčno vabljene!

ČESTITAMO - WIR GRATULIEREN

Okrogle in polokrogle rojstne dneve so praznovali:
Runde und halbrunde Geburtstage haben gefeiert:

Jänner/Januar
Glawar Maria (85)
Zalesnik Paula (80)
Einhauer Anna (70)
Arbeiter-Osaben Doroteja (75)
Maier Maria (85)
Lienhard Maria (85)
Kumer Valentin (70)
Koletnik Rosemarie (80)

Februar
Skuk Josef (70)
Nedved Valentin (80)
Hober Anna (70)
Leitgeb Anna (80)
Zupanc Richard (75)
Jop Rosina (80)
Dumpelnik Josefine (85)
Ulrich Franz (70)
Hojnik Johann (75)
Terbul Josef (75)
Breitnegger Valentin (75)
Stefan Josef (70)
Močilnik Berta (70)
Tolmaier Maria Anna (70)

März/marec
Mert Johanna (80)
Pristounik Mathilde (70)
Trampusch Josef (80)
Marolt Friedrich (75)
Weiss Josefine (70)
Mikitz Josef (70)
Wodiunik Gertraud (70)
Kaltenhauser Josefa (75)
Steinbuch Otto (75)
Ludrant Adolf (70)
Lutnik Josef (70)
Opetnik Renate (75)
Hudritsch Michael (70)

April
Koletnik Helene (75)
Schmiedhofer Maria (75)
Grobelnig Maria (90)
Tschernko Franz (75)
Wuntschek Johann (80)
Jernej Agnes (75)
Žmavcer Olga (90)
Srienz Maria (80)
Maurel Florian (85)
Jurz Ida (85)
Matschek Irmtraud (70)

Enotna Lista Pliberk čestita in želi vse najboljše.
Die EL-Bleiburg/Pliberk gratuliert und wünscht alles Gute.

Visoko odlikovanje našega dekana Ivana Olipa

Gospod dekan monsinjor **mag. Ivan Olip** je pred kratkim prejel visoko zvezno odlikovanje naziva vladnega svetnika.
EL-Pliberk iskreno čestita!

Izdajatelj in založnik / Herausgeber und Verleger: SIC, 9020 Celovec/Klagenfurt. Tisk/Druck: Mohorjeva/Hermagoras, Celovec-Vetrinj/Klagenfurt-Viktring